

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

110 (21.4.1901) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 110. Viertes Blatt.

Sonntag den 21. April

1901.

Zwangsv.-Versteigerung.

Montag den 22. April 1901, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal **Baldhornstraße 19** gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Nähmaschinen, 1 Sopha, 1 Fauteuil, 1 Sessel, 1 Console mit Spiegel, 1 Kommode, 1 Kleiderschrank, 1 amerik. Stuhl, 1 Sekretär, 1 Eschrank, 1 Ovalettisch, 1 Standuhr, 1 Biersevice, 1 Weinservice, 2 Blumentische mit Vasen, 3 Delgemälde, 1 Standuhr, 1 Pfeilerkommode, 1 Giffonniere, 1 Spiegel, 2 Baarenschränke, 1 Aushängelasten, 1 Fahrrad, 1 Papierschneldemaschine, 2 Kästen mit Verzierung und Schriften, 40 Str. Rüschen bzw. Rüschenwasser, 1 Badentisch, 1 Flasche Magentabletten und 1 Pappdeckelschere.

Karlsruhe, den 19. April 1901.
Voll, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 25. April 1901,
Nachmittags 3 Uhr,

werde ich im Auftrage des Herrn Rechtsanwält Dr. Artl in Mannheim im Rheinhafen in Wagon gemäß §. 373 des Handelsgesetzbuches eine Ladung

Ruhrflammförderkohlen von 14700 Centnern,

liegend im Schiff „Deutsche Leue“, Schiffer Paul Kooch, wegen Nichtbezugs durch den säumigen Käufer gegen baare Zahlung öffentlich versteigern.

Die Ladung ist sofort nach dem Zuschlag zu löschen.

Karlsruhe, 20. April 1901.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Augustenstraße 58 ist eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Goethestraße 16, 2. Stock im Hinterhaus, sind 3 Zimmer, Küche und Keller an ruhige Leute auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 22 im 3. Stock.

* Rintheimerstraße 8 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, Gaskocher, sowie Anteil an der Waschküche, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* Scheffelstraße 63, nächst der Kriegstraße, ist der 2. Stock, mit schöner, freier Aussicht, von 5 geräumigen Zimmern, Küche und Keller, mit Koch- und Leuchtgas versehen, sogleich oder später zu vermieten. NB. Auch kann die Wohnung getrennt abgegeben werden, je 2 Zimmer, Küche und Keller. Näheres daselbst im Laden oder Friedenstraße 11 im Laden.

* Schützenstraße 26 ist eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Vorplatz und Küche auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

* Wilhelmstraße 12 ist im Seitenbau eine schöne, freundl. Wohnung, bestehend aus 2 hellen, miteinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenschrank, auf 1. Juli an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Preis M. 240.—. Anzusehen von 10—2 Uhr. Näheres parterre.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sowie eine freundliche Mansardenwohnung sind auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Grenzstraße 3 im Laden.

* Eine Mansardenwohnung von 2 kleineren Zimmern mit Kochofen ist auf sofort zu vermieten. Näheres Luisenstraße 21, parterre.

* Ein Zimmer mit Küche im 1. Stock des Hinterhauses ist an eine alleinstehende Frau oder ein kinderloses Ehepaar auf 1. Juli zu vermieten. Ebenfalls wird eine anständige Waschfrau gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 47 im 1. Stock des Vorderhauses.

Soffenstraße 142

ist eine elegante 4 Zimmerwohnung mit Bad und reichlichem Zugehör im 2. Stock (Sommerseite) auf 15. Mai oder später zu vermieten. Näheres parterre. *2.1.

Hirschstraße 23

ist eine schöne Mansardenwohnung, nach dem Garten gehend, bestehend in 2 Zimmern mit Küche, Keller nebst Gas- und Wasserleitung, auf sofort oder 1. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 1. Stock.

Kaiserstraße 127,

2 Treppen, ist eine schöne Wohnung von 5 oder 6 Zimmern, Küche u. sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Beiertheim.

* Hildstraße 26, 1. Stock, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Anteil am Speicher und der Waschküche, auf den 1. Juli 1901 zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus daselbst.

Laden zu vermieten.

* Kaiserstraße 44 ist ein schöner Laden mit Nebenräumen, in welchem zur Zeit eine gutgehende Conditorei mit Café betrieben wird, auf 1. Juni zu vermieten. Näheres daselbst eine Treppe hoch.

Laden gesucht.

Ein Laden mit Wohnung in geeigneter Lage für eine Burschenschaft wird auf sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2828 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Spezerei-Geschäft,

ein gut gehendes, von zahlungsfähigen Leuten zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2827 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Kronenstraße 3 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer an einen anständigen Arbeiter sogleich zu vermieten.

* Markgrafenstraße 36 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht auf 1. Mai oder später zu vermieten.

* Karlstraße 33 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer, einzeln, per sofort oder auf 1. Mai zu vermieten.

*3.1. Sehr schön möbliertes Zimmer, eine Stiege hoch, 2 Minuten vom Bahnhof, Centrum der Stadt, an einen oder 2 Herren zu vermieten: Markgrafenstraße 52, 2. Stock, Vorderhaus.

* Ein möbliertes Zimmer mit zwei Betten ist an zwei Herren zu vermieten: Douglasstraße 24 im 3. Stock des Vorderhauses.

* Ein möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 23 im 3. Stock rechts. Ebenfalls ist ein möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten.

* Marienstraße 92, 3 Treppen hoch, ist ein schönes, einfach möbliertes Zimmer mit schöner, freier Aussicht, ohne Vis-à-vis, in gesunder Lage sofort oder später an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

*2.1. Nowads-Anlage 7, parterre, sind 2 schön möblierte Zimmer (1 Wohn- und Schlafzimmer), ohne Vis-à-vis, sogleich zu vermieten.

* Ein freundliches, hübsch möbliertes

Zimmer

ist sofort zu vermieten: Waldstraße 18 im 3. Stock des Seitenbaues, links.

* Luisenstraße 44 ist im 3. Stock rechts ein Zimmer mit 2 Betten an zwei solide Arbeiter sofort zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer,

in besserer Lage der Gartenstraße, fein möbliert, an einen Herrn zu vermieten. Näheres Gartenstraße 17, parterre. 10.1.

Unmöblierte Zimmer zu vermieten.

* Zwei kleine, unmöblierte Zimmer sind an eine Frau oder an ein Fräulein zu vermieten: Douglasstraße 24 im 3. Stock.

Mansardenzimmer,

ein schönes, mit freier Aussicht und kleiner Kellerabteilung ist an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres Klauerschstraße 23, Hinterhaus, 3. Stock.

Solon- und Schlafzimmer,

hochelegant möbliert, in schöner, freier Lage auf sogleich od. später zu vermieten. Näheres Villa Hirschstraße 103, parterre. Electr. Bahnanschluß durch die Karlstraße. *

Zimmer mit Pension.

* Adlerstraße 5 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit guter Pension an zwei solide Arbeiter billig zu vermieten.

Eine Schlafstelle

mit Kost ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Herrenstraße 9, Hinterhaus, 2. Stock.

Wagenremise zu vermieten.

Näheres Villa Hirschstraße 103, parterre.

Zimmer-Gesuch.

*4.1. Gesucht wird für Monat Mai ein einfach möbliertes Zimmer in der Nähe der Gottesauer Kaserne. Offerten bitte zu richten an **Rudolf Mayer, Forzhelm, Engstraße 58.**

Mk. 30 000.—

auf II. Hypothek getrennt oder zusammen auf ein Objekt in Mitte der Stadt auszulieihen. Gesuche unter Nr. 2822 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

I. Hypothek.

30 000 Mark auf 5—10 Jahre unkündbar sind per 1. Juli d. J. zu vergeben. Billigster Zinsfuß. Näheres im Kontor des Tagblattes.

120 000 Mark

sind auch in kleinen Teilbeträgen auf I. Hypothek auszulieihen. Erstbestellte Zieler werden mit 1% Nachlag übernommen. Gesl. Offerten unter Nr. 2824 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

* 30 000 Mark als II. Eintrag auf ein feines, gut rentirendes Herrschaftshaus zur Ablösung einer Bankschuld von pünktlichem Zinszahler auf sogleich oder später gesucht. Gesl. Anerbieten unter Nr. 2818 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. 8000 Mark,

II. Hypothek, auf prima Objekt, per sofort oder auf 1. Juli aufzunehmen gesucht. Nur Offerten direkt von Kapitalisten werden unter Nr. 2821 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Darlehen-Gesuch.

2.1. Wer würde einem Familienvater 1500 bis 1700 Mark gegen Verpfändung oder Verkauf einer älteren Police von 14000 Mark und guter Bürgschaft geben. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 2825 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Betheiligung.

2.1. Intelligenter energischer Kaufmann, erste Kraft, wünscht sich an einem nachweisbar rentablen Unternehmen aktiv zu betheiligen.

Gefl. Anerbieten unter Chiffre W. 1330 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 160, I.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten und etwas kochen kann, wird sofort gesucht: Waldstraße 5 im Laden.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. Mai Stelle. Näheres Kaiserstraße 88 im Weißwaarengeschäft.

* Auf 1. Mai wird ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit übernimmt, in gutem Hause gesucht: Kaiserstraße 170 im 3. Stock.

* Wegen Erkrankung des Mädchens wird für sofort oder 1. Mai ein tüchtiges Mädchen für Küche und Zimmerarbeit bei guter Bezahlung gesucht: Westendstr. 58, 2 Treppen hoch. Zu sprechen von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 5 Uhr.

* 3.1. Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann u. Hausarbeit versteht, als 2. Mädchen auf 1. Mai gesucht; auch findet ein solches bei H. Olfers-Familie in Waldshut auf 15. Mai Stellung. Näheres Kriegstraße 88, 1. Stock.

* Ein jüngeres, fleißiges Mädchen findet Stelle: Mademstraße 16, 2. Stock. D. m. s. l. b. ist Gelegenheit geboten, das Kochen zu erlernen.

* Zu kinderloser Familie wird ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches das Kochen, Nähen und Bügeln versteht, gesucht: Douglasstraße 9, eine Treppe hoch links.

* Zu zwei einzelnen Damen wird ein solides Mädchen, das kochen und nähen kann und die Hausarbeit verrichtet, sofort oder 1. Mai gesucht: Herrenstraße 50 a im 2. Stock links.

U. Sch. Dienstepersonal aller Art findet jederzeit hier u. auswärts gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt- Centralbüro, Geyringsstraße 3, 2. Stock.

Telefon 1293.

2 Monteure

für Licht und Telegraphenbau, sowie ein

Hilfsmonteur

sucht 31.

Julius Veessenmeyer,

Ablerstraße 40, Karlsruhe i. B.

Blechner-Gesuch.

2.1. Ein selbstständiger Blechner für größere Bauarbeiten findet sogleich Stellung.

Friedrich Müller,

Waldstraße 62.

Hohdrechsler-Gesuch.

* Ein tüchtiger Hohdrechsler kann sofort eintreten bei J. Vinder, Winterstraße 25 oder Marienstraße 67 zu erfragen.

Anstreicher-Gesuch.

* Zwei bis drei tüchtige Anstreicher finden Beschäftigung bei

Joh. H. Gros, Karlstraße 26.

Kostümbügelinnen, tüchtige,

finden sofort gegen gute Bezahlung Beschäftigung.

Färberei u. chem. Waschanstalt D. Lasch,

Sofienstraße 28.

Kleidermacherinnen-Gesuch.

Einige tüchtige Hoch- u. Tailleurarbeiterinnen finden dauernde Stellung: Zirkel 20, 3. Stock.

Suche für sofort

ein braves, fleißiges Mädchen, nicht unter 18 Jahren, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, für eine kleine Beamtenfamilie: Ruppurrerstraße 48, 4. Stock rechts.

Kräftiges Mädchen

für Hausarbeit auf 1. Mai gesucht: Wilhelmstraße 26 im 2. Stock.

Mädchen gesucht

für leichte Arbeit im Alter von 14 bis 16 Jahren für einige Stunden im Tage: Kaiser-Allee 25 a im 3. Stock.

T. Büffeldamen, Zimmermädchen

und bessere Kellerfrauen finden zum baldigen Eintritt gute Stellen durch K. Tödter, Kreuzstraße 17.

F. 10 Aushilfsstellnerinnen

für Sonn- und Feiertage gesucht durch C. Fuhr, Ritterstraße 6.

W. Aushilfsstellnerinnen

sofort gesucht durch J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 18.

Einige junge Burischen

finden bei uns leichte Magazinsarbeit (Kaffee belesen).

L. Brombacher & Cie. Nachfolger.

F. Zapfbursche,

tüchtiger, sofort gesucht durch C. Fuhr, Ritterstraße 6.

Ein stadtsundiger

Fuhrknecht

findet für leichtes Fuhrwerk sofort Stelle. Näheres Schillerstraße 18.

Monatsfrau

sofort gesucht: Herrenstraße 45, 2. Stock.

Monatsfrau oder Mädchen

wird gesucht: Kaiserstraße 93, 3 Treppen hoch.

W. Pugfrau

für einige Stunden des Vormittags gesucht durch J. Wolfarth, Adlerstraße 18.

Schreib-Aushilfe.

3.1. Für e. jung. Mann mit schöner Handschrift wird für sof. od. etw. später eine Stelle bei einem Rechtsanwalt, Notar od. Kaufm. Bureau etc. unter bescheidenen Ansprüchen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 2732 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Haushälterinstelle-Gesuch.

* Auf sofort oder 1. Mai sucht eine Wittwe gesegneten Alters, die gute Zeugnisse hat, als Haushälterin bei einem Herrn oder sonst in kleinem Haushalt Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 33 im 2. Stock rechts.

* Eine tüchtige Waschfrau

empfiehlt sich und nimmt dieselbe noch mehrere Kunden im Hause an. Zu erfragen Ostendstraße 8 im 4. Stock.

Möbel

werden gut repariert und poliert bei Ph. Schaller, Waldstraße 30.

Verloren.

* Verloren wurde auf dem Wege Vorholzstraße, Beierthheimer Allee, Ecke Sutfischstraße aus einem Kiste ein großer Brillant. Abzugeben gegen Belohnung Sutfischstraße 1, parterre.

Zugelaufen

hat sich ein größerer Hund, weiß mit schwarzen und braunen Flecken. Abzuholen Kronenstr. 27, parterre.

Hund zugelaufen.

* Ein junger Dachshund ist zugelaufen. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld Zirkel 55 im 4. Stock des Hinterhauses.

Haus-Verkauf.

In bevorzugter Lage des westl. Stadtbells ist ein 4 stöckiges 6 Zimmerhaus, Bad, Speisekammer, Garten, gut rentierend, welches sich auch zur Anlage einer Fremdenpension besonders geeignetes würde, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2819 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* In lukrativer Lage der Südstadt ist ein neu erbautes Eckhaus mit Laden, welcher sich für ein Schreibmaterialien-Geschäft eignet, aus erster Hand zu verkaufen. Preis 71 000 M. Anzahlung 6000 M. Mietverhältnis 3800 M. (sehr billig vermietet). Hypothek-Verhältnisse sehr günstig. Offerten unter Nr. 2811 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* In guter Lage ist ein vor zwei Jahren erbautes Doppelhaus mit 2 Läden und 2 und 3 Zimmerwohnungen direct vom Bauherren zu verkaufen. Preis M. 110 000.—, Schätzung M. 95 000.—, Anzahlung M. 10 000.—, Mietverhältnis M. 7 000.—. Die Häuser können auch einzeln mit je M. 5000.— Anzahlung verkauft werden. Gefl. Offerten nur von Selbstkäufern unter Nr. 2812 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* 2.1. Ein 1 1/2 stöckiges Wohnhaus mit Bauplatz in verkehrreicher Lage ist aus freier Hand billig zu verkaufen. Näheres Rheinstr. 87, Mühlburg.

Bauplatz

in der Vorholzstraße, mit 16 1/2 Meter Straßenfront und 700 q Mtr. Flächeninhalt, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen: Hirschstraße 103, parterre.

Bauplatz zu verkaufen,

2.1. in der feinsten Lage des Hardtwaldstadtbells gelegen, zu einer Villa geeignet. Offerten unter Nr. 2807 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Acker,

ein Bauplatz zu verkaufen, eine Wohnung, Atelier, Werkstatt und ein Wein Keller zu vermieten: Lameystraße 3 in Mühlburg.

Schopf zum Abbruch,

circa 20 Meter lang, 5 Meter tief, 2 stöckig, mit Ziegel gedeckt, ist alsbald zu verkaufen; ferner 10 Stück eichene Fenster, 2,50x1,12 m und eine gekammerte Doppelthüre, 2,40x1,60 m, sammt Beschlag. Näheres Rheinstraße 9 oder Hotel Darmstädter Hof.

Zu verkaufen.

* Ein Glasabschluß 2,60 m hoch und 1,75 m breit, eine Glasthür 2,60 m hoch und 0,95 m breit, hohe Lambris für eine Wirtschaft oder einen Hausgang geeignet, 1,20 m hoch, etwa 30 m breit, alles in gutem Zustande, sind billig abzugeben: Werderstraße 81, Schreinerwerkstatt.

* Ein gut erhaltener Sitzwagen ist billig zu verkaufen: Leopoldstraße 38 im 3. Stock des Hinterhauses.

Für Brautleute.

* Zwei neue Betten mit Muschelauflage, Rücken, Matratzen, Kopfkissen, 2 Deckbetten, 4 Kissen, sehr gut gearbeitet, billig zu verkaufen. Auch werden dieselben ohne Federbett abgegeben: Geyringsstraße 26, Seitenbau links.

Eine Singer-Nähmaschine,

nur wenig gebraucht, Fuß- und Handbetrieb, zu 35 M. und eine Handmaschine, 10 M., sind unter Garantie zu verkaufen: Blumenstraße 4, parterre, Eingang Hof.

Restkauffschilling.

15 000 Mark werden mit üblichem Nachlaß zu verkaufen gesucht; der Betrag bleibt innerhalb der Erhaltung. Nur direkte Offerten werden berücksichtigt. Offerten unter Nr. 2820 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *21.

Bitte zu lesen!

Wer braucht einen eleganten Maafanzug? Reelle Gelegenheit.

* Eine Partie hochfeiner Tuchstoffe, englische und deutsche Waare, wird Umstände halber weit unter dem regulären Preise gegen sofortige Kasse verkauft. Auch kann die Maafanfertigung in feinsten Ausführung gleich mit übernommen werden. Es ist dies eine selten günstige Gelegenheit, besonders für den Frühjahrbedarf, wovon sich jeder überzeugen kann. Muster bereitwillig zu Diensten. Offerten bittet man unter Nr. 2816 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

***31. Fahrrad,**

gut erhalten (Claes-Pfeil), ist weggelassen billig zu verkaufen: Lessingstr. 3, Hinterhaus, 5. Stock.

Ein fast neues Fahrrad

ist auch auf Teilzahlung billig zu verkaufen: Kreuzstraße 16 im 2. Stock.

*** Fahrrad,**

gut erhalten (Hesical Premier), ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Blumenstraße 19, 3. Stock.

Fahrrad,

erfolgreiche Marke, mit Glockenlager, Doppelholzfelgen etc., tadellos erhalten, ist billig zu verkaufen: Bestenstraße 61, 2. Stock.

*** Ein gut erhaltenes Fahrrad**

ist zu verkaufen. Preis 75 M. Näheres Marienstraße 93, eine Treppe.

Damenfahrrad,

noch nicht gefahren, gegen Baarzahlung zu verkaufen: Ködnerstraße 21 im 3. Stock.

*** Ein beinahe noch ganz neuer Bahnrenner**

ist wegen Aufgabe des Sports billig abzugeben. Müller, Wailandstraße 16, 2. Stock links.

Wagen-Verkauf.

* Ein Deckelwagen, für Bäcker geeignet, und ein Dreifachwagen, ungefähr 80 Centner Tragkraft, stehen zum Verkauf: Viktoriastraße 9.

Herde-Verkauf.

*4.1. Mehrere gebrauchte, sehr gut erhaltene kleinere und mittlere Herde mit 1, 2 und 3 Böckern sind zu verkaufen: Erbprinzenstraße 26, Seitenbau links.

Ein ganz neuer, großer

Ceischrank

ist billig zu verkaufen: Klauereichstr. 16, parterre.

Ladenfaçade

vom Hause Amalienstraße 7, Karlsruhe, ist wegen Abbruch des Hauses zu verkaufen. Dieselbe besteht aus zwei Schaufenstern, Scheibengröße 1,80 m breit und 2,37 m hoch, mit Rolläden, einer Ladentüre, 0,90 m breit, mit Rolläden, und aus einer Sandsteinumrahmung mit einem gußeisernen Ständer in der Mitte. *31.

Zweifiger.

* Ein sehr gut erhaltener Brennabor-Zweifiger ist spottbillig abzugeben: Scheffelstraße 55, 4. Stock.

Bernhardiner Hündin,

11 Monate alt, sehr schönes Thier, zu verkaufen: Gillingenstraße 27, parterre. *21.

Ein schöner Rehpintischer

ist sofort in gute Hände billig abzugeben: Bachnerstraße 1, parterre.

Amerikanisches Luftseil

mit allen dazu gehörenden Bestandteilen zu verkaufen: Rheinbahnstraße 10 im 2. Stock.

Feiner Grenadier-Rock

billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 51 im 3. Stock links.

Rosen!

* Ein Theil sehr schöne Hochstämme mit starken Kronen und in besonders guten Sorten Thea und Remontant hat noch billig abzugeben **J. Grell**, Gerwigstraße 2.

Kanarien-

Gabnen, gute Sänger und Weibchen, sowie einige Beck- und Singkäfige sind billig zu verkaufen: Gartenstraße 57 im 3. Stock links.

Hund-Verkauf.

* Ein englischer Pintscher, 1 Jahr alt, ist im Auftrag billig zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 18 im 5. Stock links.

Ein Posten leere Kisten

steht zum Verkauf.

Gustav Hertel, Kaiserstraße 185, Chemniger Handschuhlager.

Zu verpachten.

2.1. Das Anwesen Rheinstraße 7/9 im Flächengehalt von circa 26 Ar, in welchem bisher ein Zimmeregeschäft betrieben wurde, ist alsbald mit Wohnhaus, diversen Schuppen, Werkstätten, großem Zimmerplatz und Garten zu verpachten. Dasselbe eignet sich sowohl zum Betrieb eines Zimmere- oder Baugeschäfts, als auch zu jedem andern Unternehmen. Nähere Auskunft daselbst oder im Hotel Darmstädter Hof.

***31. Haus zu kaufen gesucht,**

womöglich in dem westlichen Stadtteil. In den Etagen 6-7 Zimmer erwünscht. Offerten unter Nr. 2806 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***31. Milchgeschäft**

zu kaufen gesucht. Circa 60 bis 80 Liter Umsatz. Am liebsten in der Südstadt, sonstwo nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 2809 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht:

ein gut erhaltener Herrenschreibtisch und eine Chaise-longue. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Firmaschild.

* Ein gebrauchter, gut erhaltener Schild (Holztafel) wird zu kaufen gesucht von Ludwig Hauer, Soffienstraße 28 im Hinterhaus, parterre.

Schnellbohrmaschine

für Kraft- oder Fußbetrieb, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2815 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladentisch,

womöglich schwarz, polirt oder angestrichen, wird zu kaufen gesucht. Gefl. Anerbieten erbittet man nach Waldstraße 18 im Laden.

Kosttisch.

* Gutes Mittag- und Abendessen für 1 M., auch wird Mittagessen für 43 Pf. und Abendessen für 25 Pf. an solche Leute abgegeben: Marienstraße 3, parterre.

Guten**Mittags- und Abendtisch:**

Georg-Friedrichstraße 15 im 2. Stock. *31.

Gefrorenes

in 40 diversen Sorten,

Fruchtgefrorenes

von **Mk. 1.50 per Liter** empfiehlt

Carl Maunterer,

mehrl. Patissier de S. A. S. des Fürsten von Monaco, Café & Conditorei, Kaiserstraße 14 a.

Prima Rhein- und Moselweine

die Flasche zu 60, 80, 120, 140, 150 und 160 Pfg.

ff. Piemonteser Rothen

die Flasche zu 75 Pfg., 85 Pfg. u. 90 Pfg.

deutsche und franz. Cognacs

von M. 2.— bis M. 6.—

Sherry, Malaga, Madeira und Portwein,

Magenbitter, div. feine Liqueure etc.

empfehle zu billigen Preisen. 10.1.

L. Puder,

Herrenstraße 25, nächst der kath. Kirche.

Beste alte**Weißweine,**

50 Pfennige

per Liter im Faß.

Louis Schneider,

Weinhandlung,

Douglasstrasse 15.

ff. Crêmechocolade

in verschiedenen Füllungen

p. Pfd. 70 Pfg.

bei Carl Maunterer,

mehrl. Patissier de S. A. S. des Fürsten

von Monaco,

Café & Conditorei, Kaiserstr. 14 a.

Murcia-Orangen,

sehr süß und saftig, so lange Vorrath reicht, pro Dzd. 90 Pfg. u. 1 M. bei

L. Puder,

Herrenstraße 25,

nächst der kath. Kirche.

Prima Rindfleisch,

„ Kalbfleisch,

„ Schweinefleisch

zum billigsten Tagespreis empfiehlt bestens.

Wilh. Jost, Grenzstr. 3.

Vereinsmarken werden abgegeben.

*10.8. Nehmen Sie einmal

Bacheberle's**Krystall-Toilette-Seife**

und Sie sind hoch befriedigt

das Stück 40 Pfennig bei

Herm. Ries, Friedrichsplatz 4.**Georg Bilger,**

Rolladen- und Jalousienfabrik,

Kontor: Herrenstr. 29, Fabrik: Gartenstr. 10,

offerirt aus nur prima Material

Rolladen zu 6.50 Mark per qm,

Jalousien zu 5.50 Mark per qm

fertig angeschlagen.

Reparaturen prompt und billig.

Heirat. Senden Sie nur Adresse, sofort erhalten Sie 600 reiche Partien a. Bild z. Auswahl. „Reform“, Berlin 14. *65.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 21. April. Abtheilung A (rotte Abonnementskarten). 52. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male: **Violetta (La Traviata)**. Oper in 3 Akten nach dem Italienischen des F. M. Piave. Musik von G. Verdi. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Dienstag den 23. April. 14. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Gesamt-Gastspiel des Opern-Personals des Großherzoglichen Hof- und Nationaltheaters Mannheim. Zum 1. Male: **Die Königin von Saba**. Oper in 4 Akten (nach einem Text von Mosenthal) von Carl Goldmark. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Donnerstag den 25. April. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 51. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Cyrano von Bergerac**. Romantische Komödie in 5 Akten von Edmond Rostand. Deutsch von Ludwig Fulda. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag den 26. April. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 52. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Ein Sommernachtsstraum**. Phantastisches Lustspiel in 3 Akten von William Shakespeares, übersezt von Schlegel. Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Samstag den 27. April. Abtheilung A (rotte Abonnementskarten). 53. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Das Thal von Andorra**. Oper in 3 Akten, nach dem Französischen des St. Georges frei bearbeitet von L. Kellstab. Musik von F. Halévy. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag den 28. April. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 52. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Dom Sebastian**. Große Oper in 5 Akten nach dem Französischen des Scribe von Leo Herz. Musik von G. Donizetti. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Dienstag den 14. Mai. 16. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Zum Vortheil der Hoftheater-Pensionsanstalt. Zum 1. Male: **Der Zigeunerbaron**. Operette in 3 Akten nach einer Erzählung M. Jokai's von J. Schnitzer. Musik von Johann Strauß. Anfang 7 Uhr.

Gebührenfreier Vorverkauf an die Abonnenten am Samstag den 4. Mai, Nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge A B C.

Allgemeiner Vorverkauf von Montag den 6. Mai, Vormittags 9 Uhr an.

Theater in Baden.

Mittwoch den 24. April. 31. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Violetta (La Traviata)**. Oper in 3 Akten nach dem Italienischen des F. M. Piave. Musik von G. Verdi. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Hoftheater in Mannheim.

Dienstag den 23. April. Zum 1. Male: **Die Schule der Frauen**. Lustspiel in 5 Akten von Molière. In deutschen Versen von Ludwig Fulda. — Zum 1. Male: **Franz Königin**. Spiel in 2 Abtheilungen von Franz von Schönthan und Franz von Koppel-Elsfeld. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Original-Moselweine Alfer Teufelskeller

(gesetzl. geschützte Marke)

in Weinhandlungen und erstklassigen Restaurants zu haben.

Mosel im Fass für Grossbezug:

Mk. 320, 380, 450, 520, 600 bis 2000 per 1000 Liter empfiehlt

W. Wagenmann, Weingrösshandl. u. Weingutsbesitzer,
Alf a. Mosel und Filiale Karlsruhe, Sedanstrasse II.

Neuheiten
für
Frühjahr.

Gebrüder Ettliger,

Grossh. Hoflieferanten,

Kaiserstrasse 199. Telefon 528.

Neuheiten

in

Chiffon-Boa-Rüschen

in grösster Auswahl.

**Garten-
Möbel**



und **Rollschutzwände**

empfehlen zu billigen Preisen

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28.

Vorschriften

über die

Beurkundung des Personenstandes

und die

Eheschließung

im **Großherzogthum Baden**

nebst der Dienstweisung

für die **Standesbeamten.**

— Amtliche Ausgabe. —

Preis Mk. 2.—.

Karlsruhe.
Zu beziehen durch die

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.



Kaiser-Panorama.

Kaiser-Passage 38.

21. bis mit 27. April.

Vom Feldzug 1870/71.

— Vor Paris. —

Morgens 10 Uhr bis Abends 10 Uhr.

Geldsorten vom 19. April 1901.

	Brief	Geld
30 Franken-St.	16.28	16.24
„ in 1/2	—	—
Dollars in Gold	4.21	4.17
Ducaten	9.70	9.65
do. al marco	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	20.40	20.36
Gold al marco p. Kilo	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. „	2804.—	—
Hochh. Silber	82.20	80.20
Holl. Silber fl. 100	—	—
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Russ. Imperiales	—	16.20

Standesbuch-Auszüge.

Geburtstagen:

30. April. Josef Ganz von Bietigheim, Schleifer hier, mit Robertine Huber von Heilbronn.
- „ Karl Kunzmann von Baden, Reservebesitzer hier, mit Rosina Kraft von hier.
- „ Alfred Schroeder von Hamburg, Schlosser hier, mit Elisabeth Müllich von Kaiserslautern.
- „ Lorenz Landhäuser von Forchheim, Kutscher hier, mit Elisabeth Karle von Forchheim.
- „ Simon Klotz von Jhenheim, Sergeant hier, mit Maria Munschbach von Jhenheim.
- „ Adolf Berlich von Bietigheim, Hausdiener hier, mit Margarethe Herrmann von Maikammer.
- „ Karl Glaser von Kautenbach, Portier hier, mit Margarethe Boos von Jengenheim.
- „ Friedrich Hüfner von Ramsbach, Kaufmann hier, mit Katharine Schöniger von Weil der Stadt.
- „ Ferdinand Lahr von hier, Schlosser hier, mit Katharina Brandner von Nellingen.
- „ Franz Schneider von Rastatt, Stadttagschreiber hier, mit Eva Gröbinger, Wwe., von Reichelsheim.
- „ Wilhelm Hug von Endenburg, Kutscher hier, mit Rosa Herzer von Bretten.
- „ Karl Kull von Stuttgart, Former hier, mit Christiane Weik von Lehrensteinsfeld.
- „ Leopold Konstantin von Untermythenbach, Eisenbahnhilfsschaffner hier, mit Elisabeth Schumacher von hier.

Geburten:

14. April. Siegfried Ludwig Heinrich, Vater Max Siegfried Alfred Raschdorff, Kaufmann.
- „ Johannes, Vater Josef Fischer, Fabrikarbeiter.
- „ Rudolf, Vater Heinrich Karl Wilhelm Knauf, Kaufmann.
- „ Leopold, Vater Mendel Gottfelig, Kaufmann.
- „ Karl, Vater Johann Martin Allgauer, Fabrikarbeiter.
- „ Emma Bertha, Vater Gustav Johann Bollweiler, Eisendreher.

Todesfälle:

30. April. Karoline Baummann, alt 72 Jahre, Wittwe des Schuhmachers Philipp Baummann.
- „ Alfred Mers, Tagelöhner, ein Ehemann, alt 86 Jahre.
- „ Adolf Wurz, Schreiner, ein Ehemann, alt 74 Jahre.
- „ Otto Döglhofer, Kanzleiaffistent, ein Ehemann, alt 46 Jahre.

Lehr. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung vom 19. April 1901.

Die Betriebsdirektion der Karlsruher Straßenbahnen teilt mit, daß die Hauptstation der elektrischen Straßenbahn vor dem Hauptbahnhof von der bisherigen Stelle nach dem „Hotel Grüner Hof“ nach der Mündung der Kreuzstraße in die Kriegstraße nunmehr verlegt ist. Dem Wunsche der Straßenbahngesellschaft, auf der Linde Grenadierkaserne-Bahnhof in der Zeit von 6 bis 7 Uhr Morgens und 8 1/2 Uhr bis 10 1/2 Uhr Abends statt des vorgeschriebenen 5 Minutenbetriebs den 10 Minutenbetrieb zu gestatten, vermag der Stadtrat nicht zu entsprechen.

Die Ergänzungswahl von 6 Beisitzern des Gewerbegerichts aus dem Stande der Arbeitnehmer wird auf Mittwoch den 8. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr bis Nachmittags 2 Uhr in den großen Rathsaal anberaumt.

Auf eine Eingabe der Bürgervereine der Südstadt und der Südweststadt vom 18. d. Mts. beschließt der Stadtrat, es abzulehnen, in eine neue Erweiterung der Bahnhofsfrage einzutreten und noch weitere Sachverständigen Gutachten zu erheben, da er von einer solchen Maßnahme bei dem gegenwärtigen Stand der Sache ein praktisches Ergebnis nicht erwarten kann.

Das Gesuch der Bürgergesellschaft der Südstadt die Karlsruher Straßenbahn von der Etlingerstraße südlich des Eisenbahnübergangs durch diese Straße, die Neben- oder Winter-, die Haupt-, die Schützen- und die Etlingerstraße zurück zum Bahnhofsplatz zu bewegen, eben die städtische Bahn auf diesen der Stadtgemeinde anzulegen und zu betreiben, wird zunächst den technischen Behörden zur Aufstellung einer Bau- und Betriebskosten sowie einer Rentabilitätsberechnung überwiesen.

Die vom geschäftsleitenden Vorstand der Stadtverordneten zur Prüfung des Gemeindeveranschlagung für das Jahr 1901 niedergesetzte Kommission beantragt, einige Positionen des Voranschlags zu streichen bzw. zu ermäßigen. Unter Berücksichtigung dieses Antrags fällt die Erhebung einer allgemeinen Umlage von 43 M — statt wie vorgelassen von 45 M — nötig. Der Stadtrat stimmt der Herabsetzung der Umlage zu.

Die städtischen Gartenarbeiter Heim und Kappeler, welche dem am Charfreitag-Nachmittag auf der Albtalbahn verunglückten Hilfschaffner die erste Hilfe durch Anlegung eines Notverbandes geleistet und dabei lobenswerte Raschheit und Umsicht an den Tag gelegt haben, wird eine Geldbelohnung aus der Stadtkasse zuerkannt. Herr Stadtrat Dr. Eitel wird ersucht, periodisch die in städtischen Betrieben bereit gehaltenen Verbandkasten zu revidieren und erforderlichenfalls die Ergänzung ihres Inhalts zu veranlassen.

Beim Bürgerausschuß wird die Zustimmung dazu beantragt, daß dem Herrn Bierbrauer Friedrich Böpfner für die Abtretung eines Grundstückes seiner Grundstücke Durlacherstraße 2 und 4 zur Verbreiterung dieser Straße die von dem Schiedsgericht hierfür festgesetzte Entschädigung von 15 580 M. gewährt werde.

Der städtische Registraturassistent Eugen Feigens-

bus wird unter Einrechnung in die 3. Gehaltsklasse des Beamtenstatuts zum städtischen Registrar ernannt.

Die Mittel für Aufstellung eines Sommer-Wirtschaftsbuffets im Stadtpark werden im nächsten Gemeindevoranschlag vorgesehen.

Gegen das Gesuch der Hebamme Philippine Stecher um Erlaubnis zur Einrichtung einer Privatentbindungsanstalt im 5. Stock des Hauses Schützenstraße 79 wird bedingungsweise nichts eingewendet.

Die Versicherung der vorrätigen Elektrizitätsmähler im städtischen Gaswerk I gegen Feuer Schaden wird der Bad. Feuerversicherungsanstalt übertragen.

Die Erweiterung der Schaltanlage im städt. Elektrizitätswerk zufolge des Anschlusses der elektrischen Einrichtungen am Rheinhafen wird der Gesellschaft für elektrische Industrie hier übertragen.

Das Gesuch des Herrn Friedrich Reichsfreiherrn Rüd. Tollenberg-Bödingheim in Wien um Aufnahme in den Badischen Staatsverband wird Großh. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt.

Vergehen werden: Die Anlage der Blitzableitung am Werkhallebau am Rheinhafen an Schlossermeister Dahler & Sohn, die Herstellung der Kunstschlosserarbeiten am Verwaltungsgebäude beim Rheinhafen an Schlossermeister Weiß, die Lieferung von Mineralwasser für das städt. Krankenhaus im laufenden Jahr an die Firma Dr. Kuz & Finer hier.

Das Gesuch des Wirts Alfred Weis in Germersheim um Erlaubnis zur Verlegung seiner Konzession zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Brantweinshank vom Hause Kriegstraße 40 nach der Gastwirtschaft zum Eber, Kreuzstraße 33 wird Großh. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt.

Die Gesuche des Wirts Johann Gerstenacker um Erlaubnis zur Errichtung und zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Brantweinshank im Hause Winterstraße 21, des Wirts Jakob Müller um Erlaubnis zur Verlegung seiner Schankwirtschaftskonzession mit Brantweinshank vom Hause Hebelstraße 9 nach dem Hause Gartenstraße 68 und des Friedrich Reich dahier um Erlaubnis zur Errichtung und zum Betrieb einer Schankwirtschaft im Hause Karl Wilhelmstraße 54 werden Großh. Bezirksamt unter Verneinung der Bedürfnisfrage hinsichtlich der Errichtung von Wirtschaften an den genannten Orten vorgelegt.

Der Stadtrat dankt dem Herrn Wittstein, Leutnant bei der deutschen Schutztruppe in Südwestafrika, für zwei dem Stadtpark zugewendete Paviane und dem Herrn Geistlichen Verwalter Fellmeth hier für die freundliche Vermittlung dieses Geschenks.

Ferner wird dem Herrn Baron von Cancrin hier für einen dem Stadtpark geschenkten jungen Wolf gedankt.

Aum Bouzage kommen 4 pfandgerichtliche Schätzungen von Liegenschaften, 47 Einnahmen, 307 Ausgaben und 2 Abgangsdokumenten.

Genehmigt werden 8 Gebäude-Einschätzungen zur Feuerversicherung mit augenblicklicher Wirkung. Für zulässig erklärt werden 75 Fabrikversicherungsanträge mit einer Gesamtversicherungssumme von 522 746 M.

Der Handarbeitsunterricht

in der Frauenarbeitschule und im Hans. in vier Teilen.

Herausgegeben

von

Katharina Bedenk,

Hauptlehrerin der Lehrkurse zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen,

und

Mathilde Bedenk,

Vorlehrerin der Frauenarbeitschule

in

Karlsruhe.

1. Teil: Handnähen M. 1.60.

2. Teil: Maschinennähen M. 1.60.

3. Teil, 1. Heft: das Sticken M. 2.40.

3. Teil, 2. Heft: das Sticken M. 2.40.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Fremde

übernachten vom 19. auf 20. April.

Alte Post. Wegeler, Kfm., u. Hirn, Privat, v. Freiburg. Blith, Bildhauermeister, v. Jany. Bütterlin, Feinmechan. v. Colmar. Otto, Kaufm. v. Leipzig. Kemmerle, Stud. v. Höchst. Buchardt, Kfm. v. Achern. Kenwalbt Gymnasiast v. Ottenweiler.

Bayerischer Hof. Fr. Braun, Kindergärtnerin v. Heidelberg.

Bratwurfigelcke. Riegel, Obersteu. v. Rothensfels. Kaufmann, Kfm. v. Waldorf. Klasing, Priv. v. Heidelberg. Altvater, Buchhalter v. Mannheim. Lbboner jun., Fabr. v. Speyer. Kesser, Kaufm. v. Rempfen. Hirt, Fabr. v. Nenzen. Schürfe, Kfm. v. München. Stäble, Kfm. v. Friesenheim. Konopstowski, Radmstr. v. Grauzenz.

Darmstädter Hof. Vader, Kfm. v. Bietenheim. Fr. Jäger, Priv. v. Stuttgart. Palm, Kfm. v. Berlin. Schäfer, Beamter v. Freiburg.

Drei Könige. Göbel, Kfm. v. Straßburg. Göpmann, Obersteu. v. Rittershofen. Vörsmeyer, Kfm. v. Stuttgart.

Drei Lilien. Böhn, Koch v. Schorndorf.

Eber. Ruffner, Kfm. v. Freiburg. Niedenberg, Stud. v. Berlin. Bühring, Direkt. v. Oberursel. Lang, Kfm. v. Gaggenau. Fr. Reier, Kadnerin v. Frankfurt.

Europäischer Hof. Strauß, Kfm. v. München. Gans, Kahn, Bacharach, Kaufm., Klopffolz, Margulius u. Sadger, Reis. v. Frankfurt.

Friedrichshof. Traube, Kfm. m. Frau v. Hornberg. Beck, Kfm. v. München. Raas, Kfm. v. Speyer. Kusenb, Ingen. m. Frau v. Plauen. Wegstadt, Kfm. v. Stuttgart. Schulz, Kfm. v. Grünwinkel. Riede, Stud. v. Freiburg. Jakob, Kfm. v. Zwidau. Diesfeld, Ing. v. Düsseldorf. Kretz, Kfm. v. Offenbach. Müller u. Eichtenberg, Direkt. v. Köln. Müller, Fotograf. v. Oßlich.

Geist. Hilbrodt, Kaufm. v. Celle. Bier, Reper, Weiland u. Pahn, Kfm. v. Köln. Wartenberg u. Strauß, Kaufm. v. Frankfurt. Einhardt, Kfm. v. Ludwigshafen. Lang u. Knoche, Kfm. v. Mannheim. Volten, Kfm. v. Herbolzh. Bergmann, Kfm. v. Düsseldorf. Hohmann, Kfm. v. Solingen. Werner, Kfm. v. Mainz. Hauelsen, Kfm. v. München. Faber, Kfm. v. Ulm. Herrmann, Kaufm. v. Stuttgart. Gröber, Kaufm. v. Waldbach. Göt, Bahnbeamter v. Basel. Dörmel u. Eisen, Bahnbeamte v. Mühlheim. Wiedemann, Kaufm. v. Cannstatt. Klein, Kaufm. v. Walen. Wöcker, Kfm. v. Elberfeld. Schneider, Kfm. v. Heilbronn. Keller, Kfm. v. Bruchsal. Pfälzer, Kfm. v. Göppingen. Jach, Kfm. v. Hof.

Goldener Adler. Pfeifer, Kapellmstr. v. Freiburg. Frau Bender, Priv. m. Kind v. Ludwigshafen. Höfer, Hauptlehrer v. Försch. Jöggerth, Kaufm. m. Frau, u. Casper, Insp. v. Straßburg. Fehr u. Klumm, Kfm. v. Heidelberg. Strubel, Lehrer v. Rastatt. Schmitt, Koch v. Mannheim. Apmuñ, Postgehilfe v. Wühl.

Goldene Traube. Ringelsbacher, Kfm. m. Frau v. Battenheim. Böhler, Wäckerin v. Emmendingen. Müller, Registrator v. Stuttgart. Fr. Markert, Privat v. Birmasens. Rießer, Expeditions-Gehilfe v. Rheinau. Burt u. Dellinger, Exp.-Geh., u. Schmidt u. Hartmann, Kfm. v. Mannheim. Arnold, Exp.-Geh. v. Gommaringen. Schmamm, Exp.-Geh. v. Heidelberg. Frivolin, Exp.-Geh. v. Basel. Alt, Exp.-Geh. v. Graben-Neudorf. Schmitt, Kfm. v. U.-Schwarzach. Berger, Kfm. von Kappelrodt.

Grüner Hof. Dr. Gble, Stabsarzt v. Mülhausen. Gudel, Ingen. v. Lugano. Seidel, Stadtbauermeister v. Gamen. Kaiser, Ingen. v. Schaffhausen. Moser, Ingen. v. St. Gallen. Schnabel-Kühn, Ingen. v. Zwidau. Winterer, Kfm. v. Lahr. Gendler u. Schröder, Kfm. v. Stuttgart. Ladenburger, Kfm. v. Mannheim. Adolay, Mondrian, Christmann, Wiffinger, Haupt, Kfm., u. Kile, Ingen. v. Frankfurt. Glaser, Chem. v. Höchst. Mattem, Kaufm. v. Mainz. Stimmermann, Stud. v. Dresden. Stern u. Bach, Kfm. v. Offenbach. Beckmann, Kfm. v. Berlin. Banelle, Ingen. m. Frau v. Donabrüd. Aichinger, Kfm. v. Bayreuth. Altsch, Kfm. v. Bremen.

Hotel Germania. Schultheis, Brauereibes. m. Frau v. Koblenz. Weber, Priv. m. Frau v. Wiesbaden. Dr. Wilhelm, Arzt m. Frau v. Bonn. Erler, Archt. v. München. Stöcker, Weingutsbes. v. Mainz. Abel, Geh. Komm.-Rath v. Stettin. Ruchlen, Gen.-Direkt., Imhäuser u. Möller, Kfm. v. Köln. Frhr. v. Brangel, Priv. v. Baden. Ringl, Priv. v. New-York. Ringl, Priv. v. London. Blavel, Kfm. v. Laffenheim. Reiter, Kfm. v. Berlin. Kahn, Kfm. v. Mannheim. Haas, Kfm. v. Frankfurt. Körtig, Ing. v. Hannover. Dymann, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Gröffe. Laddenens, Ing., Moos, Schrift, Nachol, Fleischhauer, Langensieppen, Heymann, Schmüper, Gyllinski u. Reuter, Kfm. v. Berlin. Stuppert u. Bient, Kfm. v. Mainz. Weil u. Sachse, Kaufm. v. Frankfurt. Offenbacher u. Francke, Kfm. v. Fürtz. Rindermann u. Schuler, Kfm. v. Chemnitz. Freund, Kfm. v. Oberndorf. Schuhmacher, Kfm. v. München. Winter, Kfm. v. Basel. Weinberger, Kfm. v. Wien. Großfuß, Kfm. v. Döbeln. Friediger, Kfm. v. Jägerndorf. Zwenke, Kfm. v. Frei-

burg. Krumpge, Kfm. v. Dresden. Ruff, Kfm. von Ludwigshafen. Landau, Kfm. v. Elberfeld. Baron v. Müdt m. Frau v. Wien. Baronin v. Buol m. Tochter v. Gerlachsdorf. Lehmann, Bankdirekt. m. Fam., und Dammel, Kfm. v. Berlin. Dr. Kranz, Rechtsanw. m. Frau v. Leipzig. Reichenberg, Fabr. v. Oberndorf. Danned, Fabr. v. Großenheim. Ruiting, Sid u. Richard, Kfm. v. Köln. Schupp, Kfm. v. Pforzheim. Goldwibel, Kfm. v. Frankfurt. Sietmüller, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Reich. Reudenross, Mont. v. Mülhausen. Kneip, Ing. v. Frankfurt. Dick, Kfm. v. Stuttgart. Schomburg Ing. v. Darmstadt. Hess, Kfm. v. Neustadt. Bohrmann, Kfm. v. Speyer. Dippold, Kfm. v. Landau. Barz, Student v. Köln. Wegener, Student v. Gobleng.

Hotel Luz. Redziwsky u. Gulzinger, Kfm. von Straßburg. Clausius, Rechtsanw. v. Köln. Brodhaus, Kfm. v. Schwelm. Löschner, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Heib, Kfm. v. Würzburg. Denzler, Eisenb.-Insp. m. Frau v. Rottweil. Hartmann, Kfm., Hofbed., cand. med., Gutmann, cand. chem. v. München. Feder, Kaufm. v. Homburg. Bläcker, Kaufm. v. Reutlingen. Hähler, Jäger, Strauß u. Rosenfeld, Kfm. v. Stuttgart. Hoch m. Frau, Harber u. Albach, Kaufm. von Berlin. Maschke, Kfm. v. Amsterdam. Vellingrath, Kfm. von Elberfeld. Bernheimer, Kaufm. v. Heringen. Groß, Kfm. v. Ulm. Müller, Kfm. v. Steirn.

Hotel Monopol. Essen, Kfm. m. Frau v. Gobleng. Koch, Ing. v. Frankfurt. Bodenheimer, Kfm. v. Mannheim. Strauß u. Väder, Kaufm. von Stuttgart. Schönher, Kfm. v. Dresden. Dr. Meyer, Chem. von Birmasens. Wildenhof, Kfm. v. München. Armbruster, Obersteu. v. Pforzheim. Fischbach, Kfm. v. Danau. Würz, Kfm. v. Elberfeld. v. Köppen, Kfm. v. Wiesbaden.

Hotel National. Götzel u. Hirsch, Kaufm. von Mannheim. Hübner u. S. u. S. Wollauer, Kfm. von Berlin. Luffelmer, Kfm. v. Wiesbaden. Wolfeloh, Kfm. v. Mainz. Meyer, Kfm. v. St. Croix. Graf, Weinbdr. v. Münster a. St. Splittdorf, Kfm. von Frankfurt. Rothfuß, Kfm. v. Ludwigshafen. Strauß, Kfm. v. Offenbach. Nagel, Kfm. v. München. Marggraf, Arzt v. Würzburg. Benz, Kfm. v. Reutlingen. Blich, Dir. v. Birmasens. Schröder, Kfm., u. Engelbrecht, Kunstglaser m. Frau v. Hamburg. Bösmüller, Kfm. v. Wien. von Heiser, Student v. Schatthausen. Krömmelstein, Fabr. v. Ludenwalde. Heilbröner, Kfm. v. Gasse. Karpenier, Priv. v. Düsseldorf.

Hotel Viktoria. Jleiten, Hauptmann v. Stettin. Fuhrmeister, Priv. m. Frau v. Siarfeld. Dr. Hasencamp, Prof. m. Frau v. Düsseldorf. Rall, Bürgermstr. v. Marbach. Müllermeister, Bauunter. von Münster. Frau de Ka post m. Fam. u. Bed. v. St. Petersburg. Rump, Priv. v. Philadelphia. Brunsdorf, Kfm. v. Dorbrecht. Hof, Kfm. v. Köln. Fuchs, Kfm. v. Pforzheim. Eraltshelmer u. Rosenbaum, Kfm. v. Frankfurt. Gorr, Kfm. v. Bremen. Landberger, Ing., u. Wiesenthal, Kfm. v. Berlin. Offenbacher, Kfm. von Fürtz. Willmund, Kfm. v. Rinderath. Saifert, Kfm. v. Langensfeld. Engländer, Lazarus u. Faulhaber, Kfm. v. Stuttgart. Wittke, Kfm. v. Elberfeld.

König von Preußen. Mager, Maurer v. Untergrombach. Schäfer, Küchensch. v. Oengenbach.

König von Württemberg. Böhler, Kalai von Freiburg. Gödel, Bau-Ing. m. Frau v. Siegen. Felsamp, Kfm. v. Pflaum.

Kaufmann. Mater, Lehrer v. Sinsheim. Wald, Schneider v. Fulda.

Parke-Hotel. Walther, Fabr. m. Frau v. Konstanz. Klarino, Bauunter., u. Schulze, Ing. v. Elsenz. Langheimlich, Fabr. v. Bamberg. Wegger, Gastwirth von Destringen. Weiz, Kfm. v. Adelaide. Halle, Kfm. v. Straßburg. Wühler, Kfm. v. Dresden. Döfner, Kfm. v. Hagen. Pfingsten, Kfm. v. Remscheid. Dörs, Kfm. v. Köln.

Prinz Max. Fr. Sutterle, Priv. von Freiburg. Nenzling, Handelsm. m. Frau v. Hettensheim. Bender, Kfm. v. Düren. Marquard, Kfm. v. Konstanz. Frey, Buchhalter m. Frau v. Baden.

Reichspost. Schmitt, Mont. v. Hamburg. Kayser, Mont. u. Hanselmann, Kfm. v. Stuttgart. Müller, Möbelschreiner v. Wettingen. Gumbinger, Handelsm. m. Frau v. Altleintgen. Weis, Kfm. v. Mülhausen.

Rose. Pilsig, Kfm. v. Frankfurt.

Roths Hans. Hörst, Oberamtm. m. Frau von Leiber. Schwarz m. Fam. v. Heidelberg. Kallwoda, Major v. Kreuznach. Kallwoda, Priv. von Freiburg. Bornhäuser, Student v. Rastatt. Krause, Hauptmann i. Generalstab v. Berlin. Koch, Kfm. v. Termengen (Holl.). Schwarzer Adler. Nyllus, Kaufm. v. Leipzig. Kinder, Kfm. v. Mannheim. Kraft, Kfm. v. Neustadt. Fr. Götterdarm, Köchin von Göttingen. Wörmann, Chemiker v. Baden.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Lindenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr. Im Großh. Kupferstichkabinett:

Ausstellung von Deutschen Handzeichnungen von Carstens bis Menzel und Tenbach, Frankfurt. Künstlermappe.

Kunstgewerbe-Museum. Bestenstraße 81. Unentgeltlich geöffnet Dienstag bis mit Freitag von 10-1 Uhr Vormittags u. 2-4 Uhr Nachmittags. Sonntag 11-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

Großh. Naturalienkabinett. In dem Gebäude des Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Alterthum- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Großh. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichs. 11. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 Uhr und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-1/2 Uhr und 2-4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8-9 1/2 Uhr bei veränderungsartiger Beleuchtung geöffnet.

Bibliothek und Bildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10-12 1/2 Uhr. Nachmittags: Mittwoch u. Samstag von 2 1/2-5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Lindenheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 6-9 1/2 Uhr und 1-6 Uhr. Die Pflanzenhäuser sind Montag, Mittwoch und Freitag von 10-12 Uhr und 2-4 Uhr dem allgemeinen freien Zutritt geöffnet.

Stadtpark. Geöffnet von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.

Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Hecr, auf dem Kaiserplatz am Mühlberg. Die Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, bei nicht feierlich ist, von 11-1 Uhr Mittags zur Besichtigung offen gehalten.

Badischer Kunstverein, Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11-1 Uhr, außerdem Sonntag und Mittwoch von 2-4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieber 30 Pfg.

Neu zugegangen:

1041-1071. Karl Walter, Karlsruhe, „Collection“.

1072-1087. Prof. F. Kallmorgen, Karlsruhe, „Collection“.

1088. F. Hübsch, Karlsruhe, „Fischerdorf“.

1089. Derselbe, „Allee“.

1090. Derselbe, „Am See“.

1091. K. Duffault, Karlsruhe, „Waldbach“.

1092. Derselbe, „Zhuawetter“.

1093. B. Schröder, Karlsruhe, „Herbsttag am Grobbach“.

1094-1119. O. Baumeister, Karlsruhe, „Collection“, enth. 25 Aquarelle“.

1120. Derselbe, „1 Delgemälde“.

1121. Prof. F. Fehr, Karlsruhe, „Interieur“ (Tempera).

1122-1189. A. G. Schram, Wien, „Collection“, enth. 17 Gemälde“.

1140-1145. E. Harbers, Karlsruhe, „Collection“, enth. 5 Gemälde“.

1146-1151. Edm. Steppes, München, „Collection“, enth. 5 Gemälde“.

1152. Nathanael Schmitt, Karlsruhe, „Kinderporträt“.

1153. Prof. F. Kallmorgen, Karlsruhe, „Januarabend im Hamburger Hafen“.

1154. Derselbe, „Wirt in die Ferne“.

1155. Derselbe, „Abendstatten“.

1156-1182. Franz Hoch, München, „Collection“, enth. Zeichnungen, Dessubden und Skizzen“.

Museum alter und moderner Stickeren der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Lindenheimerstr. 2. Geöffnet jeden Dienstag von 10 1/2 bis 1 Uhr. Eintritt frei.

Panorama, Festhalleplatz: „Der Hamburger Hafen“ und „Leffer-Aquarium“. Täglich geöffnet von Morgens 1 1/2 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pfg., Militär und Kinder 25 Pfg.

Militär-Musik findet, wenn die Truppen nicht anmarschirt sind oder das Wetter nicht sehr unangünstig ist, auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12 1/4 Uhr Nachmittags an statt.

L. z. Tr. 22. IV. 1/2 8 U. A. Bef. II. Gr. 1/2 9 U. A. Kzchn.